

## Veranstaltungsort



Für diese Veranstaltung erheben wir eine Schutzgebühr von 60,00 Euro.



**Gemeinsamer  
Bundesausschuss**

**Postanschrift:**  
Wegelystraße 8, 10623 Berlin

**Telefon:**  
+49 30 275838-0

**Telefax:**  
+49 30 275838-805

**E-Mail:**  
info@g-ba.de

**Internet:**  
www.g-ba.de

**Bei Rückfragen zur Anmeldung wenden  
Sie sich bitte an:**

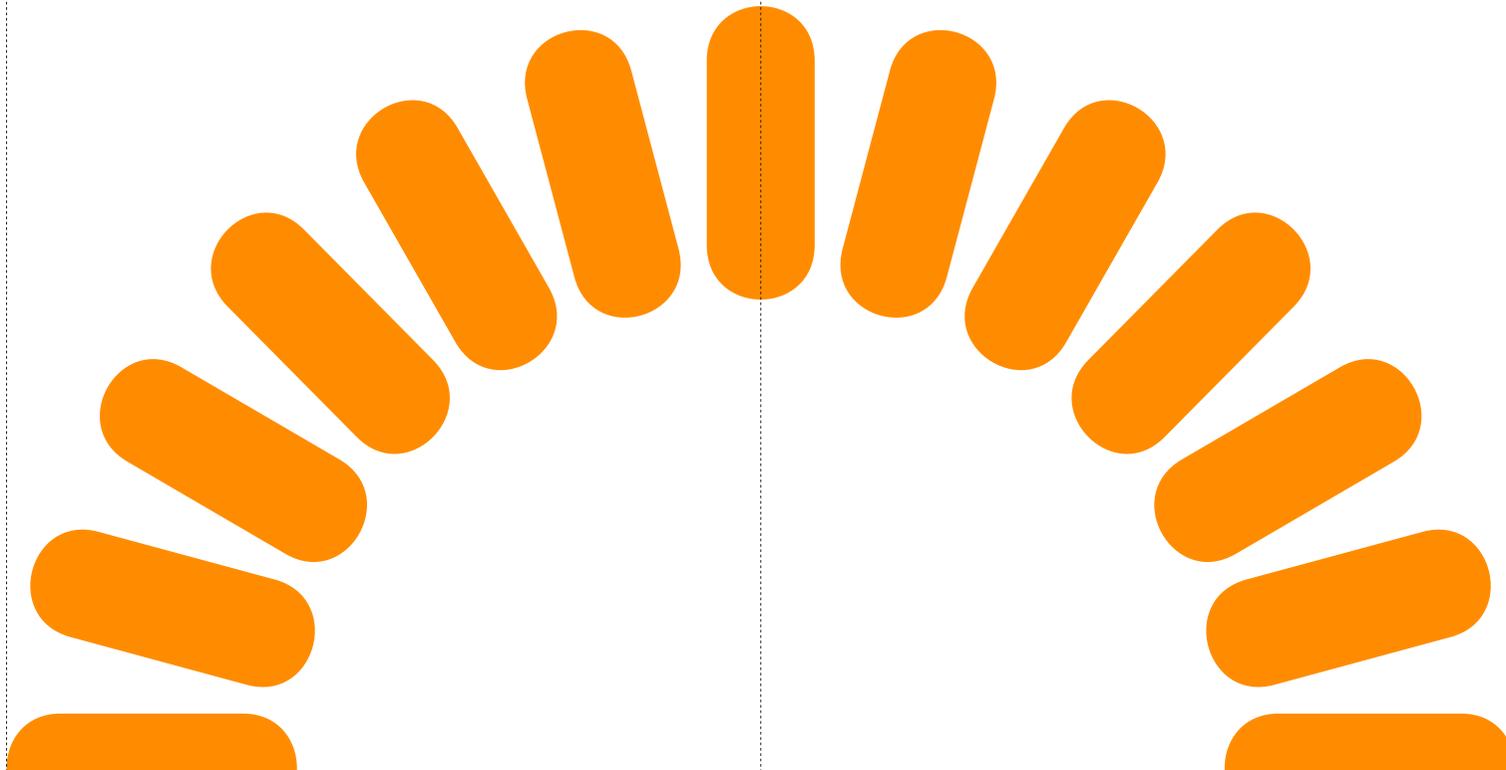
370° - Die Agentur, Berlin

Ansprechpartnerin:  
Angelina Schwolow, Telefon: +49 30 2249807-0  
Fax: +49 30 2249807-7,  
E-Mail: a.schwolow@370grad.de



**Gemeinsamer  
Bundesausschuss**

**Studien zur  
Erprobung von neuen  
Untersuchungs- und  
Behandlungsmethoden**  
2. Informationsveran-  
staltung zu § 137e SGB V  
am 16. Oktober 2015  
in Berlin



## Sehr geehrte Damen und Herren,

vor knapp dreieinhalb Jahren erhielt der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) erstmals die gesetzliche Möglichkeit, mit dem Instrument des § 137e SGB V gezielt Wissen über neue ärztliche Untersuchungs- und Behandlungsmethoden zu generieren.

Im ersten Schritt galt es, die Voraussetzungen, die zur Umsetzung des neuen Gesetzauftrages notwendig waren, zu schaffen. Der G-BA musste rechtssicher festlegen, welche Anforderungen die Anträge auf eine Erprobung erfüllen müssen und in welchen Schritten die weiteren Beratungen erfolgen. Die Ergebnisse waren Inhalt einer Informationsveranstaltung im Jahr 2013, in der der G-BA bei den potentiellen Antragstellern auch dafür warb, das neue Instrument anzunehmen.

Mittlerweile hat der G-BA für drei Untersuchungsmethoden sowie für vier Behandlungsmethoden die Beratungen zu Erprobungs-Richtlinien aufgenommen. Das externe Projektmanagement, das im Auftrag des G-BA die Studiendurchführung in der Erprobungsphase begleiten wird, ist mit dem Projektträger Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR-PT) bereits beauftragt.

In unserer zweiten Informationsveranstaltung sollen unter anderem die Rahmenbedingungen und Umsetzungsmöglichkeiten für Erprobungsstudien – beispielsweise auch die Einbindungsmöglichkeiten von wissenschaftlichen Einrichtungen – im Mittelpunkt des fachlichen Austausches stehen. Zudem wird es um die Erfahrungen gehen, die der G-BA in seinen bisherigen Beratungen zu Erprobungs-Richtlinien gesammelt hat.

Die Informationsveranstaltung soll eine Plattform bieten, in einen Wissens- und Erfahrungsaustausch unter anderem mit Vertretern des G-BA, der Patientenvertretung sowie den Referentinnen und Referenten zu treten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



**Dr. Harald Deisler**

unparteiisches Mitglied und Vorsitzender des Unterausschusses Methodenbewertung, G-BA

## Programm

- 10.00 – 10.15 **Begrüßung**  
*Dr. jur. Harald Deisler, unparteiisches Mitglied und Vorsitzender des Unterausschusses Methodenbewertung, G-BA*
- 10.15 – 10.30 **Bewertung und Erprobung von Untersuchungs- und Behandlungsmethoden - Überblick**  
*Dr. rer. nat. Edith Pfenning, Leiterin der Abteilung Methodenbewertung und veranlasste Leistungen (M-VL), G-BA*
- Von der Antragstellung bis zur Entscheidung über eine Erprobungs-Richtlinie**
- 10.30 – 11.00 **Schwerpunkt: Zulässigkeit eines Erprobungsantrags**  
*Andreas Propp, Abteilung Recht, G-BA*
- 11.00 – 11.15 **Schwerpunkt: Literaturrecherche**  
*Alexandra Nolting, Abteilung Fachberatung Medizin, G-BA*
- 11.15 – 11.45 **Schwerpunkt: Potenzialbewertung**  
*PD Dr. med. Stefan Sauerland MPH, Leiter Ressort Nichtmedikamentöse Verfahren, Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen, IQWiG*
- 11.45 – 12.00 **Kaffeepause**
- 12.00 – 12.45 **Prozessschritte auf dem Weg zu einer Erprobungs-Richtlinie**  
*Dr. med. Dietrich Sonntag, Abteilung M-VL, G-BA*
- 12.45 – 13.00 **Diskussions- und Fragerunde**
- 13.00 – 14.00 **Mittagspause**

## Schritte auf dem Weg einer Erprobungsstudie bis zur abschließenden Entscheidung des G-BA

- 14.00 – 14.15 **Auswahl der wissenschaftlichen Institution**  
*Dr. phil. nat. Kati Dege, Abteilung M-VL, G-BA*
- 14.15 – 14.35 **Durchführung der Erprobungsstudie**  
*Dr. rer. nat. Jens-Jörg Schnorr, Projektträger Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, DLR-PT*
- 14.35 – 14.45 **Diskussions- und Fragerunde**

## Podiumsdiskussion

- 14.45 – 15.15 **Perspektive der Erprobung nach § 137e SGB V im Hinblick auf die Regelung des § 137h SGB V**  
Frühe Nutzenbewertung von neuen Methoden mit besonders invasiven Medizinprodukten im Krankenhaus  
*mit Vertretern der Trägerorganisationen des G-BA und der Patientenvertretung*

## Schlusswort

*Dr. jur. Harald Deisler*

Ende ca. 15.30